Prunus serrulata 'Amanogawa' Orientalische Säulenkirsche



Prunus serrulata 'Amanogawa' (Japanische Säulenkirsche, Synonym Prunus serrulata 'Erecta') wurde erstmals 1886 in einer Liste von Zierkirschen in der Nähe von Tokio, Japan, erwähnt. "Ama-no-gawa" bedeutet "Himmlischer Fluss" und ist der japanische Name für die Milchstraße: ein treffender Verweis auf die wunderschöne, üppige Blütenpracht des Baums. Prunus serrulata 'Amanogawa' ist deutlich an seinem säulenförmigen Habitus zu erkennen, der mit zunehmendem Alter etwas nachlässt. Der Baum wird ca. vier bis sechs Meter hoch und eineinhalb Meter breit.

Ende April blüht *Prunus serrulata* 'Amanogawa' sehr üppig mit halbgefüllten, stark duftenden hellrosanen Blüten, die bei Bienen sehr beliebt sind. Im Gegensatz zu anderen säulenförmigen Kirschbäumen sind die Blüten dieser japanischen Zierkirschen aufgerichtet. Gegen Ende der Blütezeit treiben die eirunden, ovalen Blätter rotgrün aus, bevor sie sich grün verfärben. Die Sorte "Amanogawa" hat eine wunderschöne gelb, orange und rot schattierte Herbstfärbung.

Prunus serrulata 'Amanogawa' ist ein klarer Favorit in (kleinen) Gärten. Dafür gibt es gute Gründe: der Baum nimmt nicht viel Platz ein, ist stark und gesund, trägt selten Früchte und wächst gut in vielen ausreichend nährstoffreichen, durchlässigen Bodenarten. Die Selektion "Amanogawa" lässt sich durch Pfropfen oder Okulation auf Unterstämmen von Prunus avium mühelos vermehren. Prunus serrulata 'Amanogawa' ist leicht zu verjüngen, wenn der Baum zu Beginn des Sommers teilweise zurückgeschnitten wird. Dadurch bleibt das säulenförmige Erscheinungsbild erhalten. Die Schnittwunden müssen aber mit einem Antimykotikum eingeschmiert werden.

SAISONFARBEN

jan	feb	mar	apr	mei	jun	jul	aug	sep	okt	nov	dec

PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, mehrstämmige Bäume

VERWENDUNG

Ort: Straße, Park, Grünstreifen, Töpfe / Container, großer Garten, kleiner Garten, Patio/Garten im Innenhof, Friedhof | Bodenversiegelung: keine, offen

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: Säule | Kronenstruktur: halboffen | Höhe: 4 - 6 m | Breite: 1 - 1,5 m | Winterhärtezone: 6A - 9B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt mittelstarken Wind | Bodentypen: Löss, Ton, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden | Nährstoffgehalt: einigermaßen nährstoffreich, nährstoffreich | Bodenfeuchtigkeit: trocken, feucht | Lichtbedürfnis: Sonne, Halbschatten | pH-Wert: sauer, neutral, basisch | Wirtspflanze/Futterpflanze: Bienen, Nektarwert 3, Pollenwert 3

PLANTKENMERKEN

Blüten: Schirmtraube, Traube, auffällig, aufrecht, halb gefüllt, stark duftend | Blütenfarbe: Hellrosa | Blütezeit: April - Mai | Blattfarbe: Bronze austreibend, Dunkelgrün | Blatt: laubabwerfend, oval, oval, gesägt | Herbstfärbung: Gelborange, Rot | Frucht: selten Früchte, Kirsche | Fruchtfarbe: Schwarz | Rindenfarbe: Hellbraun | Rinden: leicht furchig | Zweigefarbe: Rotbraun | Zweige: kahl, mit Lentizellen, vertikaler Aststand, grob verzweigt | Wurzelsystem: flach, fein verzweigt



